

Christoph Heise

Mikrofinanzierung als Anlageklasse für nachhaltiges und ethisches Investment

Bachelorarbeit

 **BACHELOR
MASTER**
Publishing

Heise, Christoph: Mikrofinanzierung als Anlageklasse für nachhaltiges und ethisches Investment. Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2015

Originaltitel der Abschlussarbeit: Mikrofinanzierung als Anlageklasse für nachhaltiges und ethisches Investment

Buch-ISBN: 978-3-95820-276-4

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95820-776-9

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2015

Covermotiv: © Kobes - Fotolia.com

Zugl. Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe, Bonn, Deutschland, Bachelorarbeit, Mai 2013

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg
<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2015
Printed in Germany

Kurzfassung

Die Mikrofinanzierung hat in den Jahren 2005 und 2006 durch die Vergabe des Friedensnobelpreises an Muhammad Yunus sowie durch Maßnahmen der UN einen großen Bekanntheitsschub erhalten. Infolgedessen wurde die Mikrofinanzierung als Anlageklasse stärker wahrgenommen. Zu den ersten ethisch motivierten Investmentmöglichkeiten kamen schnell weitere deutlich kommerzieller orientierte Fonds hinzu. Die Mikrofinanzierung entwickelte sich zu einer Anlageklasse, in der eine hohe Rendite mit gleichzeitig einem hohem Maße an Sicherheit möglich war.

In den Jahren 2010 und 2011 wurden zunehmend negative Pressestimmen laut. Aufgrund von Selbstmorden und anderer Problemfelder geriet der Bereich der Mikrofinanzierung teilweise in Verruf. Ziel dieser Arbeit ist es, der Frage nachzugehen, ob der Bereich Mikrofinanzierung als Anlageklasse für nachhaltiges und ethisches Investment dient.

Insgesamt lässt sich zusammenfassen, dass Mikrofinanzierung durchaus als Anlageklasse hierfür dienen kann. Es bedarf jedoch der Berücksichtigung einiger wesentlicher Faktoren. Das Augenmerk ist hierbei auf verschiedene Ebenen zu lenken. Neben der Motivation der Investoren, ist eine eingehendere Analyse der einzelnen Mikrofinanzinstitute und ihrer Arbeitsweisen wichtig sowie eine Betrachtung der Ausrichtung der einzelnen Anlageprodukte. Nur dann lässt sich sicherstellen, dass ein entsprechendes Investment wirklich nachhaltig und ethisch ist.

Inhaltsverzeichnis

Symbol- und Abkürzungsverzeichnis	III
Abbildungsverzeichnis	IV
Tabellenverzeichnis.....	V
1 Einleitung	1
1.1 Problemstellung	1
1.2 Aufbau der Arbeit.....	1
2 Grundlagen der Mikrofinanzierung.....	3
2.1 Definition und Geschichte	3
2.1.1 Definition	3
2.1.2 Historische Betrachtung der Mikrofinanzierung.....	4
2.2 Produktpalette der Mikrofinanzinstitutionen.....	6
2.2.1 Mikrokredite.....	7
2.2.2 Mikroansparungen.....	12
2.2.3 Mikroversicherungen	16
2.2.4 Geldtransfer.....	19
2.2.5 Mikrofranchising.....	20
2.3 Teilnehmer der Mikrofinanzierung	21
2.3.1 Kunden der Mikrofinanzinstitutionen	21
2.3.2 Anbieter der Mikrofinanzprodukte.....	26
2.3.3 Investoren und Geldgeber	28
2.4 Risiken der Mikrofinanzierung.....	29
3 Ethisch nachhaltige Kapitalanlage	31
3.1 Begriffsdefinition und historische Hintergründe	31
3.1.1 Grundlagen zum Begriff Ethik.....	31
3.1.2 Grundlagen zum Begriff Nachhaltigkeit	33
3.2 Ziele und Aufgaben ethisch nachhaltiger Anlagestrategien	34
4 Investmentmöglichkeiten im Mikrofinanzsektor	37

4.1	Angebote im Mikrofinanzierungsbereich.....	37
4.1.1	Microfinance Investment Vehicles.....	39
4.1.2	Direktinvestitionen in Mikrofinanzinstitutionen.....	43
4.2	Anbieter im Mikrofinanzierungsbereich	44
4.2.1	Anbieter MIV	45
4.2.2	Anbieter Direktinvestitionen.....	46
5	Beurteilung der Investments im Mikrofinanzsektor.....	48
5.1	Beurteilung der Nachhaltigkeit der Investmentmöglichkeiten.....	48
5.2	Beurteilung der Rendite.....	51
6	Zusammenfassung und Fazit.....	54

Symbol- und Abkürzungsverzeichnis

ASCA	Accumulating Savings and Credit Association
BCSC	Banco Caja Social
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BRI	Bank Rakyat Indonesia
CGAP	Consultive Group to Assist the Poor
DJSI	Dow Jones Sustainability Index
ESG	Umwelt-, Sozial- und Corporate Governance
ISIN	international securities identification number
MDG	Millennium Development Goals
MF	Mikrofinanzierung
MFFI	Microfinance Financial Intermediaries
MFI	Mikrofinanzinstitutionen
MIV	Mikrofinanz-Investmentvehikel
MSCR	Microcredit Summit Campaign Report
NRO	Nicht-Regierungsorganisation
p.a.	per anno (pro Jahr/ jährlich)
ROSCA	Rotating Savings and Credit Association
SRI	Social Responsible Investment
UN	United Nations
USD	US Dollar (Währung der USA)
WKN	Wertpapierkennnummer

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Durchschnittliche Kreditsummen 2011	10
Abbildung 2: Vergleich der Anzahl von Kreditnehmern und Sparern nach Regionen 2011 ...	14
Abbildung 3: durchschnittliche Mikrosparvolumen nach Regionen in USD 2011	15
Abbildung 4: pro 100 Menschen 2011 mit Girokonten weltweit.....	19
Abbildung 5: Zielgruppe der Mikrofinanzierung.....	22
Abbildung 6: Vergleich 2005 mit 2008 der Personen mit weniger als 1,25 USD pro Tag in Millionen	23
Abbildung 7: Vergleich 2005 mit 2008 der Personen mit weniger als 2 USD pro Tag in Millionen	23
Abbildung 8: Finanzieller Armutskreislauf.....	25
Abbildung 9: Größe der MFIs nach Kunden.....	26
Abbildung 10: Eine soziale/ kommerzielle Hybridwelt.....	28
Abbildung 11: Einflussfaktoren der Ethik	32
Abbildung 12: Dimensionen der Nachhaltigkeit.....	34
Abbildung 13: Motive für eine Geldanlage (Mehrfachnennungen möglich).....	35
Abbildung 14: erweitertes magisches Viereck.....	36
Abbildung 15: Vom Investor zum Kunden - der Geldfluss	37
Abbildung 16: Vergleich der räumlichen Konzentration (linke Abbildung) der MIVs nach Anzahl mit der betragsmäßigen Konzentration in Prozent	41
Abbildung 17: Fondstypen in Milliarde USD	42
Abbildung 18: Performance Vergleich 100% MF MIV mit 10-30% MF MIV	52
Abbildung 19: Aktienkursverlauf Compartamos	53